

■ Aktuell

Neue Niederflur-Tram: Der zweite Versuch

aus SIGNAL 09-10/1994 (Dezember 1994), Seite 8 (Artikel-Nr: 10003337)
IGEB

Ob die "neue Gelbe" beim zweiten Anlauf die Hürde schafft oder sich wieder verletzt (sprich entgleist), wird sich in den nächsten Wochen zeigen. Ganz optimistisch gaben sich BVG und AEG bei der Pressevorstellung Anfang November auf dem Betriebshof Marzahn. Die Niederflurstraßenbahn verfügt jetzt über ein speziell entwickeltes Differenzialgetriebe, das sämtliche Eigenheiten des Berliner Tram-Netzes meistern soll. Die Kosten des Umbaus belaufen sich pro Fahrzeug auf ca. 55.000 DM, welche aber in vollem Umfang von der AEG übernommen werden. Wagen 1001 wurde gleich nach der Pressevorstellung in den Fahrschulbetrieb übernommen, bevor er ab Mitte November wieder im Fahrgastverkehr auf der Linie 20 eingesetzt wird. Für Ende des Monats ist geplant, einen zweiten Niederflurwagen im Einsatz zu haben. Anfang 1995 kommen weitere Fahrzeuge aus Hennigsdorf, aber ob die BVG ihr Ziel erreicht, bis Ende März '95 die gesamte Tramlinie 20 mit Neubaufahrzeugen zu betreiben? Ursprünglich war dies ja schon drei Monate früher geplant. Man darf gespannt sein.

Dieser Artikel mit allen Bildern online:

<http://signalarchiv.de/Meldungen/10003337>.

© GVE-Verlag / signalarchiv.de - alle Rechte vorbehalten



Seit November wieder im BVG-Einsatz:
Fahrzeug 1001 auf der Linie 20. (Foto: Marc
Heller)